

Kirchspielbrief



des Ev.-Luth. Kirchspiels Olbernhau für die Monate Februar und März 2022



Der Februar bringt

Zaubereis,
das **neue Jahr**
tupft Rot ins Weiß

Seite 2
Auf ein Wort

Seite 3
Kirchspielinformationen

Seite 5
Aus den Kirchgemeinden

Seite 9
Gottesdienste

Seite 13
Gemeinde von A - Z

Seite 17
Freud und Leid

Seite 18
Wir sind für Sie da!

Seite 20
Kinder-Ecke

Jahreslosung 2022:

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Johannes 6, 37

Monatsspruch Februar:

Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.

Epheser 4, 26

Monatsspruch März:

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.

Epheser 6, 18

Auf ein Wort

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Kirchspiels

„Lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.“ Eph. 4, 26

Dieser Tipp, der uns als Monatspruch durch den Februar begleiten möchte, gilt nicht nur für Ehepaare. Für die natürlich – so jedenfalls haben meine Frau und ich dies im Traugespräch vor über vierzig Jahren von unserem Pfarrer ans Herz gelegt bekommen.

Ich halte diesen Tipp für sehr hilfreich für das Zusammenleben der Menschen überhaupt. Denn da hat sich gerade auch in den letzten zwei Jahren einiges angesammelt an Zorn in Familien, Freundschaften, unter Nachbarn und Kollegen, auch in unseren Kirchgemeinden. Als Folge ist halt auch allerhand kaputt gegangen. Viele zornige Gesichter habe ich gesehen und darüber ging

die Sonne unzählige Male unter und wieder auf. So eine Art Handreichung zu unserem Bibelwort habe ich in einer Geschichte gefunden. Sie war am 10. Dezember im Adventsheft des Seniorenheimes der Diakonie Amberg zu lesen:

Zwei Freunde wanderten durch die Wüste. Während der Wanderung kam es zu einem Streit und der eine schlug dem anderen im Affekt ins Gesicht. Der Geschlagene war gekränkt. Ohne ein Wort zu sagen, kniete er nieder und schrieb folgende Worte in den Sand: „Heute hat mich mein bester Freund ins Gesicht geschlagen.“ Sie setzten ihre Wanderung fort und kamen bald darauf zu einer Oase. Dort beschlossen sie beide, ein Bad zu nehmen. Der Freund, der geschlagen worden war, blieb auf einmal im Schlamm stecken und drohte zu ertrinken. Aber sein Freund rettete ihn buchstäblich in letzter Minute. Nachdem sich der Freund, der fast ertrunken war, wieder erholt hat-

te, nahm er einen Stein und ritzte folgende Worte hinein: „Heute hat mein bester Freund mir das Leben gerettet.“ Der Freund, der den anderen geschlagen und auch gerettet hatte, fragte erstaunt: „Als ich dich gekränkt hatte, hast du deinen Satz nur in den Sand geschrieben, aber nun ritzt du die Worte in einen Stein. Warum?“ Der andere Freund antwortete: „Wenn uns jemand gekränkt oder beleidigt hat, sollten wir es in den Sand schreiben, damit der Wind des Verzeihens es wieder auslöschen kann. Aber wenn jemand etwas tut, was für uns gut ist, dann können wir das in einen Stein gravieren, damit kein Wind es jemals löschen kann.“
 Das ist doch echt zum Ausprobieren! Findet Ihr nicht auch?
 Ich wünsche Euch eine solche Freundschaft, die auch Fehler aushält.

Euer Pfarrer Stephan Klotz

Kirchspielinformationen

Konzertplanung 2022

14.05. 14:00 Uhr

Bläseserenade in Olbernhau

15.05. 17:00 Uhr

Konzert in Neuhausen

18.06. 19:30 Uhr

Blechbläserensemble in Olbernhau

02.07. 19:00 Uhr

Volksliedersingen am Althammer in Olbernhau

21.08. 16:30 Uhr

Orgel und Gesang in Pfaffroda

08.10. 16:00 Uhr

100 Jahre Posaunenchor Olbernhau

16.10. 16:30 Uhr

Amadeus Eidner in Olbernhau

04.12.

Adventskonzert in Neuhausen

17.12. 17:00 Uhr

Weihnachtskonzert in Pfaffroda

18.12.

Weihnachtskonzert
in Oberneuschönberg



Sofern wir dürfen, laden wir zu folgenden Terminen ein:

Freitag, 25. Februar und 25. März
jeweils **19:30 Uhr** ab 19:00 Uhr
Nasch- & Getränkebuffet

Wir bitten die Gäste um einen
Negativtest.



DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. „Üben“ ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat „7 Wochen Ohne“ ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder

einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff „Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“ wie er im englischen Begriff „Fasten your seatbelts“ noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

ARND BRUMMER,
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

WeltGebetsTag

Im Kirchspiel laden wir zu den Veranstaltungen zum Weltgebetstag am 4. März in Rübenau um 17:00 Uhr, in Neuhausen und in Olbernhau jeweils um 19:30 Uhr ein.



WELTGEBETSTAG AUS ENGLAND, WALES UND NORDIRLAND AM 4. MÄRZ 2022

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. „Zukunftsplan: Hoffnung“ heißt das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Jeremia 29,14 stehen wird: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden ...“ Die Künstlerin Angie Fox hat für den Weltgebetstag 2022 eine Textilarbeit mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ gestaltet.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Schweden in Olbernhau – ein Blick auf die Geschichte unserer Kirche

Wenn wir heute in unserer Kirche in Olbernhau sitzen, blicken uns links und rechts vom Altar Luther und Melancthon an, die großen Wegbereiter der Reformation. Im Neujahr 1537, vor 485 Jahren wurde die Reformation bei uns in Sachsen eingeführt. 1590, mehr als 50 Jahre später, wurde der Bau der Kirche Olbernhau abgeschlossen. So könnte

man meinen, dass die heiligen Hallen unserer Kirche noch nah an der Zeit der Reformation dran waren, als sie errichtet wurden. Doch hier trägt uns ein wenig unsere Vorstellung. Fast 450 Jahre sind für ein Gebäude eine sehr lange Zeit. So sind uns von 1580 lediglich die Grundmauern erhalten geblieben. Denn der Dreißigjährige Krieg sollte nicht spurlos an unserer Kirche vorüberziehen.

Es war am 7. Mai 1639 als alles in Flammen stand. Die Reformation lag bereits 100 Jahre zurück, Olbernhau war ein kleines Dorf. Wieder einmal kündigten sich marodierende Schweden an. Doch diesmal kamen sie nur in kleiner Zahl. Das regte den Förster Christoph Poppe dazu an, ein Scharmützel gegen die Schweden zu organisieren. Einige Schweden fanden dabei den Tod. Doch der Kapitän der Schweden konnte fliehen. Schwer verletzt ließ er sich beim Bader in Sayda wieder zusammenflicken und stieß schlimme Flüche gegen Olbernhau aus. Die Olbernhauer wussten, dass ihnen nun Unge-

mach drohte. Anfangs versteckten sie sich in den Wäldern. Doch ewig konnten sie dort nicht ausharren. Als sie wieder in Haus und Hof zurückkehrten, kamen die Schweden doch noch. Sie kamen mit großer Übermacht. Zuerst brannten sie die Scheune und das Haus des Pfarrers an. Wir wissen nicht warum zuerst der Pfarrer bestraft wurde. Vielleicht bewirkten seine Bitten um Verschonung genau das Gegenteil. Danach folgten Kirche, Schule, das Rittergut, das Forsthaus und 30 Bauernwirtschaften und ärmliche Häuslerhütten. Noch 100 Jahre später gab es in Olbernhau die Reste niedergebrannter Gehöfte. Doch trotz all dieser Verheerungen wurde Olbernhau wieder aufgebaut. Der Rittergutsbesitzer Öhmichen bekam dafür vom sächsischen König einen Steuererlass. Und auf den Grundmauern der alten, abgebrannten Kirche wurde 1648 eine neue Kirche errichtet. So können wir uns darüber freuen, dass sie uns bis heute in dieser Gestalt erhalten geblieben ist. Möge Gott

uns noch viele weitere Jahre unsere Kirche erhalten. Hier möchte ich Sie ausdrücklich auf unsere Spendenaktion für das Kirchendach hinweisen, welches nach über 70 Jahren wieder neu gedeckt werden soll. Über Ihre Spende würden wir uns sehr freuen. Bei Spendeninteresse melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ihr Pfarrer Franz Scheunpflug

Klinikseelsorge im Krankenhaus Olbernhau

Seit Anfang 2020 bin ich, Kerstin Friedemann, als Klinikseelsorgerin in der Klinik Olbernhau stellvertretend beauftragt. Es ist ein Angebot zur Begegnung und Begleitung der Patienten neben der medizinischen Betreuung. Die kann den Heilungsprozess wesentlich beschleunigen. Vielleicht wünschen Sie sich ein Gespräch, jemand, der einfach nur zuhört. Sie müssen keiner Kirche angehören. Sie können sich gern für sich selbst oder Ihren Angehörigen einen

Gesprächstermin mit mir entweder über die Schwestern, Pfleger oder direkt über mich per Telefon vereinbaren – 0162/7435429).

Ein Andachtsraum ist den ganzen Tag geöffnet und lädt ein zum Verweilen, Nachdenken und Beten. Hier finden wöchentlich Andachten statt. Bitte beachten Sie auch unsere detaillierten Informationen in der Patientenmappe in den Krankenzimmern und die Aushänge auf den Stationen.

Elternzeitvertretung in Verwaltung gesucht

Wir suchen eine Verwaltungsmitarbeiterin oder einen Verwaltungsmitarbeiter für eine Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50%. Die Stelle ist vom 23.3.2022 bis voraussichtlich 1.10.2023 als Elternzeitvertretung befristet. Sie umfasst 29% Pfarramtstätigkeit und 21% Kindergartenverwaltung unserer „Kita Vier Jahreszeiten“ in Neuhausen. Die

Arbeitsstätten sind Neuhausen und Olbernhau. Das Arbeitsfeld betrifft Aufgaben für das gesamte Kirchspiel. Es wird ein selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten vorausgesetzt. Ein sicherer Umgang mit dem Computer wird erwartet, insbesondere auch die Bereitschaft, sich in die Programme einzuarbeiten. Eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich wäre wünschenswert. Die Kirchenmitgliedschaft und der Führerschein Klasse B werden vorausgesetzt.

Der Bewerbungsschluss ist am 14.2.2022. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Olbernhau. Interessenten können sich gern bei Pfarrer Scheunpflug melden: franz.scheunpflug@evlks.de; Tel.: 037360 667800

Dörnthal

Im vergangenen Jahr haben wir begonnen unser Pfarrhaus zu sanieren.

Im Erdgeschoss und in den Gemeinderäumen in der 1. Etage wurden neue Fenster eingebaut. Der ehemalige Christenlehrerraum ist zu einer komfortablen Gemeindegüche umgestaltet worden und auch die barrierefreie Toilette wird in den nächsten Monaten fertig gestellt sein. Ohne die finanzielle Unterstützung aus dem LEADER-Förderprogramm wären diese Arbeiten nicht möglich gewesen. Für den nächsten Abschnitt, die Renovierung der Gemeinderäume nach den Bauarbeiten, einen Bodenbelag für den neuen Christenlehrerraum in der 1. Etage, eine neue Hintertür und das „Schönmachen“ brauchen wir aber noch Ihre Unterstützung und Spenden. Das eine oder andere können wir in Eigenleistung schaffen, für anderes brauchen wir Firmen. Darum bitten wir herzlich um Ihre Spende für das Pfarrhaus Dörnthal.

Spendenkonto

Kassenverwaltung Chemnitz,

Konto: DE91 3506 0190 1682 0090 19

Verwendungszweck:
RT 2280 – Spende Bau Dörnthal
Außerdem sammeln wir in den
Kästen am Kircheneingang.

Blick nach Lippersdorf

Evangelische Grundschule Lippersdorf

Die Sonne lachte, als am 4. September die Schulanfänger ihren großen Tag feierten. In Lippersdorf war es ein doppelter Schulanfang. Die neu ins Leben gerufene Evangelische Schule Lippersdorf wurde mit ihren 13 neuen Schülern und ihrer Lehrerin Julia Kluge zum Leben erweckt. Alles war ein bisschen anders, als man es kannte. Das wurde bei der Vorbereitung des Tages durch ganz viele engagierte Eltern und Menschen, denen ein guter Start am Herzen lag, sichtbar. Auch die Schulaufnahme im Gottesdienst und die bunte Zuckertütenwanderung zur Schule

waren neu. Der Schulhof war festlich geschmückt und lud mit seinen Bänken und Tischen zum Verweilen ein. Es gab Leckeres vom Grill und Angebote für Spiel und Bewegung. Endlich durften die Schulanfänger ihr liebevoll hergerichtetes Klassenzimmer entdecken. Doch es gibt auch Dinge, die „waren schon immer so“. So wurde die Tradition, den Schulanfang mit einer tollen Zuckertüte zu versüßen, auch an diesem Tag fortgeführt.

Mittlerweile läuft der Unterricht gut an. Doch der Blick geht nach vorn. Wir sind auf der Suche nach einer weiteren Lehrkraft, die Lust hat diese Schule mit zu gestalten und



auch nach Schülern, um das Haus mit Leben zu füllen. Hier gilt: Bitte weitersagen. Weitere Informationen für Anliegen und Rückfragen bitte gern mit dem Vorsitzenden des Ev. Schulvereins Pfarrer Michael Escher in Kontakt treten.

Tel. 037329/362

www.schulverein.org

Haben Sie Lust, eine freie Schule mit aufzubauen und zu entwickeln?

Wir suchen:

Eine/n Grundschullehrer/-in

Der evangelische Schulverein Pockau-Lengefeld sucht für den weiteren Aufbau einer freien Grundschule in Pockau-Lengefeld Lehrkräfte, die Freude an der Entwicklung einer neuen Schule haben.

In dieser, nach christlichen Grundsätzen geführten Ersatzschule, sollen die Schüler vorrangig nach dem Leitsatz von Maria Montessori „Hilf

mir, es selbst zu tun!“ lernen. Unser Hauptanliegen ist es, die Freude der Kinder am Lernen zu bewahren und zu fördern.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (2. Staatsexamen) im Bereich Grundschulpädagogik
- Montessori-Diplom erwünscht
- berufspraktische Erfahrungen im Umgang mit Kindern
- Freude und Erfahrungen bei der Entwicklung und Umsetzung eigener kreativer Ideen im Hinblick auf die Arbeits- und Lernbedingungen
- pädagogische, methodische und soziale Kompetenz
- MS-Office-Kenntnisse

Unsere Erwartungen:

- konzeptionelles Arbeiten für einen der Konzeption entsprechenden Unterrichtsbetrieb
- Schüler als handelnde, lernende und individuelle Persönlichkeiten

akzeptieren und auf dieser Grundlage den Unterricht planen und gestalten

- verantwortliche Übernahme einer Lerngruppe
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, Schülern, Institutionen und dem Trägerverein

Wir bieten:

- eine einzügige Grundschule in ländlicher Lage
- eine attraktive Vergütung nach AVR
- einen sicheren und ortsgebundenen Arbeitsplatz ohne Versetzungsgefahr
- kurze und unbürokratische Entscheidungswege
- eine offene, kollegiale und herzliche Arbeitsatmosphäre
- Raum für eigene Ideen und die Möglichkeit zum Mitgestalten am pädagogischen Konzept der Schule
- kleine Klassenstärken
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- Tätigkeitsbeginn: ab August 2022

Weitere Infos zu unserer Schule finden Sie unter www.evangelische-grundschulelippersdorf.de oder bei: Herr Escher michael.escher@t-online.de oder Herr Friedemann thomas.friedemann@kez-zschopau.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Evang. Schulverein
Pockau-Lengefeld,
Herr Michael Escher
Eppendorfer Str. 15
09618 Großhartmannsdorf
OT Mittelsaida

Sonntag 30. Januar

Letzter Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Heidersdorf	Lektorengottesdienst (Jörg Bochmann)
10:00 Uhr	Olbernhau	Gottesdienst (Pfn. Heinrich)

Mittwoch 2. Februar

Lichtmess

18:30 Uhr	Neuhausen	ökumenischer Gottesdienst (Pfn. Heinrich und Pf. Tschöpe) in der katholischen Kirche
-----------	-----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------

Sonntag 6. Februar

4. Sonntag vor der Passionszeit

10:00 Uhr	Olbernhau	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
-----------	-----------	-----------------------------------

10:00 Uhr	Pfaffroda	Gottesdienst (Pfn. Heinrich)
-----------	-----------	---------------------------------

10:00 Uhr	Rübenau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Klotz)
-----------	---------	----------------------------------------------

Freitag 11. Februar

19:30 Uhr	Neuhausen	#believeGottesdienst
-----------	-----------	----------------------

Sonntag 13. Februar

Septuagesimae

8:30 Uhr	Blumenau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Klotz)
----------	----------	----------------------------------------------

8:30 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst (Pfn. Heinrich)
----------	----------	---------------------------------

9:30 Uhr	Hallbach	Gemeinschaftsstunde (Landeskirchliche Gemeinschaft)
----------	----------	-----------------------------------------------------------

10:00 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfn. Heinrich)
10:00 Uhr	Oberneuschönberg	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Klotz)
10:00 Uhr	Olbernhau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)

Sonntag 20. Februar

Sexagesimae

10:00 Uhr	Hallbach	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfn. Heinrich)
10:00 Uhr	Olbernhau	Gottesdienst (Pf. Klotz)
10:00 Uhr	Rübenau	Gottesdienst (Christine Freier)

Sonntag 27. Februar

Estomihi

10:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst (Joachim Dietel)
10:00 Uhr	Pfaffroda	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Klotz)
14:00 Uhr	Oberneuschönberg	Gottesdienst (Pf. Klotz)

Freitag 4. März

Weltgebetstag

17:00 Uhr	Rübenau	Andacht zum Weltgebetstag im Pfarrhaus
19:30 Uhr	Neuhausen	Andacht zum Weltgebetstag in der Kirche
19:30 Uhr	Olbernhau	Andacht zum Weltgebetstag Gemeindezentrum

19:30 Uhr Forchheim Andacht zum
Weltgebetstag
in der Kirche

Sonntag 6. März

Invokavit

10:00 Uhr Dörnthal Gottesdienst zum
Weltgebetstag

10:00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst mit
Abendmahl
(Pf. Klotz)

10:00 Uhr Olbernhau „Alle unter einem
Dach“

10:00 Uhr Rübenau Gottesdienst mit
Abendmahl
(Pf. Scheunpflug)

Freitag 11. März

19:30 Uhr Neuhausen #believeGottesdienst

Sonntag 13. März

Reminiszere

8:30 Uhr Blumenau Gottesdienst mit
Abendmahl
(Pf. Klotz)

9:30 Uhr Hallbach Gemeinschaftsstunde
(Landeskirchliche
Gemeinschaft)

10:00 Uhr Neuhausen Gottesdienst mit
Abendmahl
(Pfn. Heinrich)

10:00 Uhr Oberneu-
schönberg Gottesdienst mit
Abendmahl
(Pf. Klotz)

10:00 Uhr Pfaffroda Gottesdienst mit
Abendmahl
(Pf. Scheunpflug)

Samstag 19. März

17:00 Uhr Olbernhau Erstabendmahl der
Konfirmanden
in der Kirche

Sonntag 20. März

Okuli

8:30 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst (Pfn. Heinrich)
8:30 Uhr	Rübenau	Gottesdienst (Pf. Klotz)
10:00 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst (Pfn. Heinrich)
10:00 Uhr	Hallbach	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Oberneuschönberg	Gottesdienst (Pf. Klotz)
18:00 Uhr	Olbernau	Gottesdienst (Evangelische Jugend Marienberg)

Sonntag 27. März

Lätäre

10:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche (Pfn. Heinrich)
10:00 Uhr	Olbernau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Klotz)
10:00 Uhr	Pfaffroda	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)

Sonntag 3. April

Lätäre

10:00 Uhr	Hallbach	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Klotz)
10:00 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst zum Abschluss der Bibel- woche (Pfn. Heinrich)
10:00 Uhr	Olbernau	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)

Bibel- und Gesprächskreise

Bibelstunde

Hallbach DO 19:30 Uhr,
Alte Schule
veranst. von der LKG

Bibelkreis

Neuhausen DO 10.03.
19:30 Uhr

Erwachsen glauben

Olbernhau FR
Gemeindezentrum
Termine werden abge-
kündigt und durch Aus-
hang bekannt gegeben

Hauskreis

Dörnthal DO 19:30 Uhr im
Pfarrhaus
AP: Pedro Freundel

Dörnthal MI 19:30 Uhr im
Pfarrhaus
AP: Heike Leistner

Rübenau DO 03.02.. + 03.03.
20:00 Uhr im Ort
nach Vereinbarung

Angebote für Frauen

Fraudienst

Rübenau: DI 08.02 + 08.03.
16:00 Uhr
Pfarrhaus

Frauenabend

Rübenau MI 16.02. + 16.03.
19:30 Uhr

Frauenfrühstück

Olbernhau MI 02.02. + 02.03.
09:30 Uhr
Gemeindezentrum

Frauenkreis

Neuhausen MI 09.02. + 09.03.
19:30 Uhr

Frauentanzkreis

Olbernhau MI 02.02. +
MI 02.03.
19:30 Uhr
Gemeindezentrum

Mütterkreis

Olbernhau DO 10.02. + 10.03.
20:00 Uhr
Gemeindezentrum

Weibernest

Neuhausen MI 23.02. + 23.03.
20:00 Uhr

Kinder & Jugend

Christenlehre

- Dörnthal** MO 16:30-17:30 Uhr
- Heidersdorf** Klasse 1 bis 6
MO 16:00-17:00 Uhr
- Neuhausen** Klasse 1 bis 2
DI 14:30-15:30 Uhr
Klasse 3 bis 4
MO 14:30-15:30 Uhr
- Olbernhau** Klasse 1 bis 6
Kinderkino
FR 25.02.
16:00-17:45 Uhr
- Klasse 1 bis 3
DO 10.03.
13:45-15:45 Uhr
- Klasse 4 bis 6
DO 24.03.
16:00-18:00 Uhr
- Rübenau** Klasse 1 bis 3
DI 08. + 22.03.
14:30-15:30 Uhr

Klasse 4 bis 6
DI 01.; 15. + 29.03.
14:30-15:30 Uhr

Eltern-Kind-Kreis

Olbernhau MO 14.03.
9:30 – 11:00 Uhr
Gemeindezentrum

Junge Gemeinde

Olbernhau DI 18:00 Uhr

<https://discord.com/invite/bsqmCbentn> – Kontakt über:
tabeabu31@gmail.com

Neuhausen FR 19:00 Uhr

Jungschar

Hallbach SA 12. + 26.02. u.
12. + 26.03..
10:00 Uhr
Alte Schule
veranstaltet vom EC

Neuhausen DI 15:30 – 16:30 Uhr

Konfirmandenzeit

Klasse 7 + 8 14. bis 18. Februar
Rüstzeit in
Lückendorf

Klasse 7 SA 19.03.
10:00-16:00 Uhr
Gemeindezentrum
Abendmahl in
Theorie und Praxis

17:00 Uhr Kirche
Erstabendmahl
mit Eltern,
Geschwistern,
Paten u. a.

Klasse 8 FR 18.03.
16:30-19:30 Uhr
Gemeindezentrum

Krabbelgruppe

Neuhausen DI 08.02. + 08.03.
15:30-16:30 Uhr

Kirchenmusik

Flötenkreis

Olbernhau MO 17:00 Uhr
Gemeindezentrum

Rübenau nach Absprache
Infos:
Linda Helmert
037366 6419

Kirchenchor

Dörnthal FR 19:00 Uhr
Pfarrhaus

Neuhausen DI 19:30 Uhr

Posaunenchor

Neuhausen MO 19:30 Uhr

Olbernhau nach Absprache

Rübenau DI 19:00 Uhr
Pfarrhaus

Senioren

Seniorenkreis

Dörnthal Winterpause

Hallbach DI 08.02. + 08.03.,
14:30 Uhr
Alte Schule

**Oberneu-
schönberg** DI 15.02 + 15.03.,
14:30 Uhr
Pfarrhaus

Pfaffroda MI 16.02. + 16.03.,
14:30 Uhr
Pfarrhaus

Rothenthal MI 02.02. + 02.03.,
14:30 Uhr
HdB

Fröhliches Alter

Neuhausen DI 08.02. + 08.03.
14:00 Uhr
Pfarrhaus

60+ Kreis

Olbernhau MI 09.02. + 09.03.
14:30 Uhr
Gemeindezentrum

Weitere Angebote

Bastelkreis

Olbernhau MI 16.02. + 16.03.,
17:00 Uhr
Gemeindezentrum

Familienkreis

**Oberneu-
schönberg** SO 13.02. + 13.03.
19:30 Uhr

Mittagsgebet

Olbernhau mittwochs
12:00 Uhr
Gemeindezentrum

Gebetskreis

Olbernhau MI 23.02. + 23.03.
19:30 Uhr
Gemeindezentrum

Gemeindekreis

Heidersdorf DO 10.02. + 03.03.
14:00 Uhr Pfarrhaus

Andachten

**Senioren-
heim** donnerstags
„Waldblick“
15:30 Uhr

**Senioren-
zentrum** MO 14.02. + 21.03.
15:00 Uhr
Blumenauer
Str. 95

Tagespflege MO 07. + 14.02.
Lauckner- und 07. + 21.03.
Kempf 11:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Hallbach Gemeinschaftsstunde
SO 13.02. + 13.03.
9:30 Uhr
Alte Schule

Olbernhau Gemeinschaftsstunde
im Pfarrhaus SO 06. + 20.02.
und 06. + 20.03.
16:30 Uhr

Bibelstunde
DI 01.; 08. + 15.02.
und 01.; 08.; 15. +
29.03. 18:00 Uhr

Blumenau Gemeinschaftsstunde
SO 06.; 20. + 27.02.
und 20. + 27.03.
09:30 Uhr

Gebetsstunde
DO 10.02. + 10.03.
19:30 Uhr

Bibelstunde
DO 17.02. + 17.03.
19:30 Uhr

Bitte beachten Sie kurzfristige
Mitteilungen in den Aushängen
und auf der Website bezüglich
Änderungen.

Die Katze saß
im Andachtsraum
und putzte sich die Pfoten.
Das störte nicht,
man nutzt ihn kaum -



Pfarrämter



Dagmar
Kapphahn

Olbernhau

Blumenauer Str. 2
Tel.: 037360 72762
Fax: 037360 79774
E-Mail:
ksp.olbernhau@evlks.de



Annette
Kühme

Öffnungszeiten:

Mo: 09:00 – 12:30 Uhr
Di: 09:00 – 12:30 Uhr
Do: 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
und n. Vereinbarung



Jörg
Bochmann
Gemeinde-
pädagoge
und Ver-
waltung

Pfaffroda

Freiberger Str. 409
09526 Olbernhau
OT Pfaffroda
Tel.: 037360 6131
E-Mail:
kirche.pfaffroda@web.de

Öffnungszeiten:

Mo: 10:00 – 12:00 Uhr
Vom 07. bis 25.02.2022
geschlossen.



Christine
Freier

Rübenau

Am Maiberg 2
09496 Marienberg/
Rübenau
Tel.: 037366 6265
Fax: 037366 66916
E-Mail:
christine.freier@evlks.de

Öffnungszeiten:

Di: 15:00 – 16:00 Uhr
und nach Absprache



Judith
Braun

Neuhausen

Brüxer Straße 3
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 45249
Fax: 037361 50851
E-Mail:
kg.neuhausen@evlks.de

Öffnungszeiten:

Di: 09:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
Do: 09:00 – 12:00 Uhr



Andrea
Gärtner

Heidersdorf

Dorfstraße 35
09526 Heidersdorf
Tel.: 037361 4312

Öffnungszeiten:

Fr: 14:00 – 17:00 Uhr

Dörnthal

Annette
Kühme

Dörnthal 167
09526 Olbernhau-Dörnthal
Tel.: 037360 6204

Öffnungszeiten:

Di: 14:00 – 16:00 Uhr

Bankverbindung

Empfänger: Kassenverwaltung Chemnitz
IBAN: DE91 3506 0190 1682 00 9019
Bank: KD Bank Dortmund
Verwendungszweck: RT 2280 und
genaue Bezeichnung

Pfarrer



Franz Scheunpflug
Tel.: 037360 667800
09526 Olbernhau
E-Mail: Franz.Scheunpflug@
evlks.de



Stephan Klotz
Kirchweg 28
09526 Olbernhau
Tel.: 037360 73206



Mandy Heinrich
Brüxer Straße 3
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 50850
E-Mail: mandy.heinrich@
evlks.de

Mitarbeiter



Kantor
Gerd Schenk
Tel.: 037361 159966



Gemeindepädagogin
Sabine Voigtmann-Helmert
Tel.: 037366 6419
E-Mail: sabine.voigtmann-
helmert@evlks.de



Gemeindepädagogin
und Klinikseelsorgerin
Kerstin Friedemann
Tel.: 01627435429
E-Mail: kerstin.friedemann
@evlks.de



Gemeindepädagogin
Corina Harzer
E-Mail: corina.harzer
@evlks.de



Kirchner & Hausmeister
Ulli Hiemann
Tel.: 037360 72762
Mobil: 01744040072



Friedhofsmeister
André Blosen
Tel.: 037360 75399
Mobil: 01731794888



Friedhofsmitarbeiter
Frank Hiemann
Tel.: 037360 75399
Mobil: 01723635367

Einrichtungen



Evangelisches Kinderhaus
„Vier Jahreszeiten“
Schwartenbergweg 20
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 45655
E-Mail:
ev.kinderhaus.nhs@gmx.de

Gitta
Barthel
(Leiterin)

Redaktionsschluss für den Kirchspielbrief April/Mai ist der 2. März 2022

Impressum: Satz & Gestaltung - Design Company, Olbernhau, Albertstr. 11, Tel. 037360-79242
Verantwortlich für den Inhalt sind die Mitarbeiter in den Pfarrämtern.

Internet:
www.kirchspiel-olbernhau.de